



## *Prioritäten setzen - keine Halbheiten im Glauben*

**Am Mittwoch, dem 22. August 2018, besuchte Apostel Wilhelm Hoyer die Gemeinde Oberhausen-Mitte zum Abendgottesdienst. Mit eingeladen waren die Gemeinden Oberhausen-Buschhausen und Oberhausen-Schmachtendorf. Im Verlauf des Gottesdienstes spendete Apostel Hoyer einem Kleinkind das Sakrament der Heiligen Versiegelung.**

### **Daniel - Vorbild in seinen Glaubensentscheidungen**

Im Buch des Propheten Daniel wird im Wesentlichen dessen Lebensgeschichte dargestellt. Sie zeugt zum einen von seiner ungewöhnlichen Intelligenz, zum anderen von seinem umfangreichen Wissen und seiner großen Weisheit. Gemeinsam mit drei Freunden war er aus Juda deportiert worden und genoss die bestmögliche Ausbildung am Hofe des Königs Nebukadnezar. In der Folge regierte er dort äußerst erfolgreich.

Als der König aber eines Tages ein goldenes Götzenbild aufstellen ließ und von allen Untertanen forderte, sich vor dem Bild zu verneigen, weigerten sich seine Freunde, selbst unter Androhung der Todesstrafe. Sie sprachen zum König die Worte, die dem Gottesdienst zugrunde lagen:

"Wenn unser Gott, den wir verehren, will, so kann er uns erretten aus dem glühenden Ofen und aus deiner Hand, o König, kann er erretten. Und wenn er's nicht tun will, so sollst du dennoch wissen, dass wir deinen Gott nicht ehren und das goldene Bild, das du hast aufrichten lassen, nicht anbeten wollen". (Daniel 3, 17.18)

### **Gott sendet seinen Engel zum Schutz**

Die drei Freunde wurden aufgrund ihrer Weigerung zum Tod im Feuerofen verurteilt. Aber: nichts geschah. Auf wundersame Weise konnte ihnen das Feuer nichts anhaben und sie verließen den glühenden Ofen, ohne dass ein Haar angesengt war, denn Gott hatte ihnen sichtbar einen Engel zur Seite geschickt.

### **Prioritäten setzen - keine Halbheiten im Glauben**

Diese historische biblische Begebenheit beinhaltet auch heute wichtige Botschaften:

- Es ist wichtig, immer die richtigen Prioritäten zu setzen.
- Die Umsetzung des Glaubens an den dreieinigen Gott ist für neuapostolische Christen immer die richtige Priorität.
- Dabei ist es unerheblich, ob man bedürftig oder begütert, alt oder jung, krank oder gesund ist.

Apostel Hoyer ermunterte die Gläubigen, mitten im Leben zu stehen und vieles anzustreben. Dann aber, wenn es darauf ankommt, zum Glauben und seiner praktischen Umsetzung zu stehen und keine Kompromisse einzugehen.

## **22. August 2018**

Text: H. M.

Fotos: Jörg Reske

